

Kurzportraits Kakaoexpert*innen Dialogreise Côte d'Ivoire



Desiré Adon lebt mit seiner Familie in Agboville (ca. 2 Autostunden nördlich von Abidjan) in der Côte d'Ivoire. Seit 15 Jahren ist er selbst Kakaobauer und hat im Jahr 2009 die **Kakao-Kooperative COOPASA** mitgegründet. Seit 2014 ist er Vorstandsmitglied von COOPASA und verantwortlich für die Umsetzung der Projekte des Kooperative.

Als diplomierter Experte für Internationalen Handel und Organisationsmanagement bringt er seine Expertise in diversen NRO und Unternehmen ein. Unter anderem hat er Projekte zur Förderung von Jugendlichen auf dem Arbeitsmarkt mitverantwortet und setzte sich in führender Position für Micro-Finanzprojekte im Agrarsektor ein.

Gemeinsam mit Inades Formation koordiniert Desiré Adon die **Plateforme Ivoirienne pour le Cacao Durable** (<http://plateformecacao.org>). Die Plattform hat 11 NGOs und 55 Produzentenorganisationen als Mitglieder, die sich gemeinsam für einen gerechten Kakaosektor einsetzen. Die Mitglieder der Plattform kommentieren die Entwürfe der **EU-Richtlinie zu Entwaldungsfreien Lieferketten** sowie zur Corporate Sustainability Due Dilligence Directive (**EU-Lieferkettengesetz**) und beleuchten die Sichtweise und Auswirkungen auf westafrikanische Kakaobauernfamilien.



Pauline Zéi ist Agraringenieurin, spezialisiert auf Pflanzenschutz. Sie bringt 18 Jahren Erfahrung in der Planung von Landwirtschaftsprojekten und in der Unterstützung und Begleitung von Produzentinnen und Produzenten an der Basis mit.

Pauline Zéi ist Direktorin des ivorischen Nationalbüros der **Nichtregierungsorganisation Inades-Formation Côte d'Ivoire**. Durch die Umsetzung von Projekten zur Stärkung von Produzent*innen von landwirtschaftlichen Produkten wie Cashew, Kakao, Baumwolle, Mais, Reis, Maniok, Yam, und Gemüse setzte sie sich vertieft mit den Lebensrealitäten im ländlichen Raum auseinander. INADES unterstützt Produzent*innen bei der Verbesserung ihrer Agrarpraktiken und fördert u.a. die Umstellung auf ökologischen Kakaoanbau. Die Vermarktung der Produkte, Professionalisierung der Produzent*innenorganisationen und Zugang zu Finanzmitteln sind wichtige Aspekte der Arbeit von Inades. Im Kakaosektor unterstützt Inades Bäuerinnen und Bauern insbesondere dabei ihre Forderungen und Interessen in politische Dialogprozesse gegenüber der Politik und Schokoladenindustrie zu vertreten.

Verbesserung der Agrarpraktiken der Produzent*innen, die Unterstützung bei der Vermarktung ihrer Produkte sowie dem Marktzugang, die Strukturierung der Produzent*innen-Organisationen, den Zugang zu Finanzmitteln und die Advocacy-Arbeit für den Schutz ihrer Existenzgrundlagen.